

## TECHNISCHER BERICHT 366-0117-20-WIRD-TB

Hersteller: CONCAVER SP.ZO.O.

Art: Sonderrad 8 1/2 J X 19 H2

Typ: CVR1 8,5x19

Prüfart: Wien, Prüfzeitraum 16.01.2020 - 11.03.2020.

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

### I. Übersicht

Radausf. bez.	Lochkreis (mm) / zahl	Einpreßtiefe (mm)	Mittenloch (mm)	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	Radgewicht (kg)	gültig ab Fertig. Datum
51083563	108/5	35	63,4	725	2350	11,0	1219
51084563	108/5	45	63,4	725	2350	10,9	1219
511225666	112/5	25	66,6	725	2350		1219
51122566	112/5	25	66,6	725	2350	11,1	1219
511235666	112/5	35	66,6	725	2350		1219
511235571	112/5	35	57,1	725	2350		1219
511245666	112/5	45	66,6	725	2350		1219
511245571	112/5	45	57,1	725	2350		1219
51203572	120/5	35	72,6	725	2350	10,9	1219
51204572	120/5	45	72,6	725	2350	11,0	1219

#### I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : CONCAVER SP.ZO.O.  
:  
:  
:  
Handelsmarke : CONCAVER SP.ZO.O.  
Radtyp : CVR1 8,5x19  
Dimension : 8 1/2 J X 19 H2

#### I.2. Radanschluß

siehe Punkt I. Übersicht

#### I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 51204572:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: CONCAVER	: --
Radtyp	: --	: CVR1 8,5x19
Radgröße	: --	: 19 X 8.5 J

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 19 H2  
 Antragsteller: CONCAVER SP.ZO.O.

Radtyp: CVR1 8,5x19  
 Stand: 11.03.2020

Einpreßtiefe : -- : ET45  
 Herstellungsdatum : -- : Fertigungsmonat und -jahr  
 : z.B. 12.19  
 Herkunftsmerkmal : -- : MADE IN TAIWAN  
 Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL  
 Weitere Kennzeichnung : -- : VIA

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

**II. Klassifizierung**

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Radtyp um ein Sonderrad.

**II.1. Felge**

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

**II.2. Werkstoff der Sonderräder:**

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

**II.3. Festigkeitsprüfung:**

**II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:**

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Lochkreis mm/Zahl	Einpreß- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	Abroll- umfang in mm	gültig ab Datum	Anzugs- moment in Nm Prüfwert	Prüf- moment in Nm Mb max bei 100%	Kurz- zeit	Lang- zeit	Prüfungs- status
108/5	35	63,4	725	2350	12/19	150	5286	1	1	Geprüft
108/5	45	63,4	725	2350	12/19	150	5428	1	1	Geprüft
112/5	25	66,6	725	2350	12/19	150	5144	1	1	Geprüft
112/5	35	66,6	725	2350	12/19		5286	0	0	Abgeleitet
112/5	35	57,1	725	2350	12/19		5286	0	0	Abgeleitet
112/5	45	66,6	725	2350	12/19		5428	0	0	Abgeleitet
112/5	45	57,1	725	2350	12/19		5428	0	0	Abgeleitet
120/5	35	72,6	725	2350	12/19	150	5286	1	1	Geprüft
120/5	45	72,6	725	2350	12/19	150	5428	1	1	Geprüft

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1\_2013

**II.3.2 Abrollprüfung:**

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 19 H2  
 Antragsteller: CONCAVER SP.ZO.O.

Radtyp: CVR1 8,5x19  
 Stand: 11.03.2020

Loch- kreis mm/zahl	Einpreß- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	Abroll- umfang in mm	gültig ab Datum	Strecke in km	Last in kg	Reifen- druck in bar	Reifen	Prüfungs- status
108/5	35	63,4	725	2350	12/19	2000	1813	4,5	285/55R19	Geprüft
108/5	45	63,4	725	2350	12/19					Abgeleitet
112/5	25	66,6	725	2350	12/19					Abgeleitet
112/5	35	66,6	725	2350	12/19					Abgeleitet
112/5	35	57,1	725	2350	12/19					Abgeleitet
112/5	45	66,6	725	2350	12/19					Abgeleitet
112/5	45	57,1	725	2350	12/19					Abgeleitet
120/5	35	72,6	725	2350	12/19					Abgeleitet
120/5	45	72,6	725	2350	12/19	2000	1813	4,5	285/55R19	Geprüft

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriß noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1\_2013

**II.3.3 Impact Prüfung:**

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch- kreis mm/zahl	Einpreß- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	Abroll- umfang in mm	gültig ab Datum	Reifengröße	Fallmasse in kg	Reifen- fülldruck in bar	Prüfungs- status
108/5	35	63,4	725	2350	12/19				Abgeleitet
108/5	45	63,4	725	2350	12/19	215/35R19	615	2	Geprüft
112/5	25	66,6	725	2350	12/19	215/35R19	615	2	Geprüft
112/5	35	66,6	725	2350	12/19				Abgeleitet
112/5	35	57,1	725	2350	12/19				Abgeleitet
112/5	45	66,6	725	2350	12/19				Abgeleitet
112/5	45	57,1	725	2350	12/19				Abgeleitet
120/5	35	72,6	725	2350	12/19				Abgeleitet
120/5	45	72,6	725	2350	12/19	215/35R19	615	2	Geprüft

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

**III. Entfällt**

**IV. Zusammenfassung:**

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

**V. Unterlagen:**

**V.1. Technische Unterlagen:**

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Rad-Zeichnungs-Nr.	Datum	Änderung / Datum
WP3961985-00		/

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

Keine

**VI. Radspezifische Auflagen**

- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74B) Die verwendeten Radbefestigungsteile sind auf ihre Eignung zu überprüfen.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.



Vomela

Sachverständiger  
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
Wien, 11.03.2020  
VOM